

proLAA-DRINGLICHKEITSANTRAG – nach Diskussionen einstimmig beschlossen

für die Stadtratssitzung am 27. 9. 2023:

Die Fraktion proLAA stellt gemäß § 46 Abs 3 der NÖ Gemeindeordnung den Antrag, folgenden Dringlichkeitspunkt in die Tagesordnung der oben genannten Sitzung aufzunehmen:

Beschlussfassung:

Verpflichtung der Bürgermeisterin zur unverzüglichen Information der gewählten Gemeindevorstande:innen im Krisenfall UND Aufnahme aller Fraktionsvorsitzenden in das Krisenteam der Stadtgemeinde

Begründung:

Professionelles Krisenmanagement braucht eine professionelle Krisenkommunikation. Bereits in der Corona-Krise fühlten sich die Mitglieder des Gemeinderats wenig bis nicht informiert über den aktuellen Stand in Laa.

Die aktuelle Krise rund um die Verunreinigung des Laaer Trinkwassers beweist erneut, dass die Nicht-Information der gewählten Gemeindevorstande:innen Nachteile für die Bevölkerung bringt: Bei zeitgleicher Information mit den Institutionen und Geschäften in Laa hätten alle Fraktionen ihre Netzwerke zur raschen Verbreitung der wichtigen Botschaft, das Trinkwasser NICHT zu trinken, beitragen können.

Grundsätzlich dient die Aufnahme der Umweltstadträtin bzw. aller Fraktionsvorsitzenden in das Krisenteam dem Wohl der Bürger:innen, weil mehrere Expertisen einfließen, um bestmögliche Lösungen zu finden. Und natürlich ist jeweils klarzustellen, welche Informationen vertrauliche und geheim sind und welche der Veröffentlichung / Bekanntmachung dienen.

Für die Fraktion proLAA:

StR HR Mag. Isabella Zins e.h.

StR Julius Markl e.h.